

1521 März 19

## Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

	<p>1173 Vor Hermann Swaeff, klevischer Richter zu Castorpe, verkauft Wessel Castrop wegen Krankheit u. Alter u. weil er keine Kinder mehr hat durch Johann van dem Loe als Vertreter an Johann van dem Gysenberge, seinem Vetter, alle seine Güter</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) die Katenborch mit dem Dyrgarden u. dat Isinck-Roth,</li> <li>2) den Myddehoff u. Oesterhoeve to Frolinde, auf dem Evert Koene wohnt; die 2 Güter sind ihm als Brautschatz gegeben worden,</li> <li>3) ein Gut zu Bwvinckhusen, auf dem Tewes wohnt, mit dem Gütchen Stalter,</li> <li>4) ein Gut zu Bwvinckhusen, das Haken-Gut,</li> <li>5) ein Gut to Overen-Castorpe, die Lakenborgh; diese 3 Güter sind verpfändet dem Bruen van Schuren, Drost zu Bochum,</li> <li>6) dat Schape-Gut to Overen-Castorpe u. die dortigen Kotten op der Becke, Thyacker, Karpenkule u. den Kotten Slinger,</li> <li>7) einen Kotten to Ostrick, den Scheenbergs Grieten Kinder unterhaben,</li> <li>8) Sypmans Gut to myltrop, davon die Hälfte Wessel van dem Loe gehört, alle im Amte Bockem u. im Gericht van Castorpe.</li> </ol> <p>Standgenossen des Gerichts: Wessel Becker, Frone, Johann Alstede, Dirrick Frythoff, Hermann Swarhoff, Hermann Koep, Steffen Moelner.</p> <p>1521 März 19., Pgt. Es siegeln der Richter (S. ab), Wessel Castrop (S.an), Wenemar van Boelswinge (S.beschädigt) u. Johann van Alstede (S.beschädigt).</p>	1521
--	--	------